



VEREINIGUNG ZUM SCHUTZ VON WILD- UND NUTZTIEREN VOR GROSSRAUBTIEREN IM KANTON BERN

14. April 2019

Petition fordert den Abschuss von M76

An der Hauptversammlung der Vereinigung zum Schutz von Wild- und Nutztieren im Kanton Bern wurde eine Resolution verabschiedet, welche den Abschuss vom Grossraubtier M76 verlangt. Anlässlich des einstimmigen Entscheides haben sich die Mitglieder der Vereinigung aus der Region Schangnau dazu entschlossen, sich aktiv für den Abschuss von M76 einzusetzen und eine Petition zu Händen des Regierungsrates des Kantons Bern zu lancieren.

Im vergangenen Sommer ist der Wolf mehrmals in Schangnau aufgetaucht und hat Schafe gerissen. Vor kurzem wurden zehn Wildtierrisse im Raum Kemmeriboden entdeckt. Die Mitglieder der Vereinigung machen sich grosse Sorgen um die bevorstehende Alpsaison. Sie können und wollen nicht länger zusehen, wie M76 wieder bis zu 30 Nutztiere reisst.

Wenn jetzt nicht gehandelt wird, besteht die Gefahr, dass in absehbarer Zeit die Alpen nicht mehr bestossen und geweidet werden; die Landwirtschaft würde aufgegeben und auch der Tourismus in der Region Schangnau würde grossen Schaden nehmen.

Die Möglichkeit, dass M76 in der Region Schangnau früher oder später Menschen angreift, ist gross. Die Verantwortung in einem solchen Fall trägt ausschliesslich des Regierungsrats. In einem im April 2019 ausgestrahlten DOK-Film «zwischen Wolf und Hund – wie gefährlich sind Wolfshybriden» wurde mehrmals darauf hingewiesen, dass Wolfsmischlinge gerade durch ihren Hund-Anteil zutraulicher, durch ihren Wolfsanteil jedoch gerade deshalb sehr unberechenbar und gefährlich sind. Sogar der Leiter der Abteilung DNA-Proben an der Universität in Lausanne hat unserer Vereinigung bestätigt, dass sämtliche Wölfe in der Schweiz Wolfsmischlinge sind. Die Tatsache, dass M76 keine Menschenscheu hat, lässt vermuten, dass er ein Wolfsmischling (Hybride) ist. Aufgrund dieser Tatsache müssen der Regierungsrat und Bundesrat nun dafür sorgen, dass dieser per sofort zum Abschuss freigegeben wird.

Mit der genannten Petition wollen die Mitglieder der Vereinigung aus der Region Schangnau erwirken, dass der Regierungsrat endlich handelt und M76 zum Abschuss freigegeben wird.

Die gesammelten Unterschriften werden im Juni 2019 dem Regierungsrat übergeben.